



Oberfranken Offensiv e.V. · Maximilianstr. 6 · 95444 Bayreuth

Pressemitteilung

Kulmbach/Kronach, 18. Oktober 2021

Nr. 22/2021

GenussKultur: Ehrenamtliche Kulturpatinnen und Kulturpaten gesucht! #esgehtnurgemeinsam

Das Demografie-Kompetenzzentrum Oberfranken (DemKo) plant gemeinsam mit vier starken Kooperationspartnern ein generationenverbindendes Kulturnetzwerk in Oberfranken. Das neue Projekt „GenussKultur – Kulinarische Erinnerungen zusammen entdecken“ startet mit dem Schwerpunkt Genuss pilothaft im Landkreis Kulmbach.

Der Duft von Klößen und Sonntagsbraten oder der Anblick des saftigen Lieblingsapfelkuchens von früher lassen Erinnerungen wach werden. Erinnerungen an früher, an vertraute Momente in der Familie, an Geborgenheit. Gute Rezepte sind wertvoll, sie werden von Generation zu Generation weitergegeben, sie sind Gesprächsstoff, sie verbinden. Das Demografie-Kompetenzzentrum Oberfranken (DemKo), eines der derzeit umfangreichsten und bedeutendsten Projekte der Entwicklungsagentur Oberfranken Offensiv e.V., greift diese Themen nun auf, um ein generationenverbindendes Kulturnetzwerk in Oberfranken aufzubauen. „Mit dem neuen Projekt *GenussKultur – Kulinarische Erinnerungen zusammen entdecken* möchten wir Seniorinnen und Senioren dabei unterstützen, aktiv am sozialen und kulturellen Leben teilzunehmen. Dafür setzen wir auf vier starke Partner: das Ehrenamt, die Kultureinrichtungen, die Wissenschaft und hier im Landkreis Kulmbach auf Genuss und Kulinarik“, betont Regierungspräsidentin Heidrun Piwernetz bei der Pressekonferenz am Montagnachmittag (18. Oktober) in den Museen des Kulmbacher Mönchshof.

GenussKultur verbindet Ehrenamt, Kultur, Wissenschaft und Genuss

Das DemKo-Projekt *GenussKultur* startet pilothaft in Kulmbach. Kooperationspartner des DemKo sind: das **Curatorium Altern gestalten** mit Sitz in Hartenstein, das

OBERFRANKEN OFFENSIV e.V.

Maximilianstraße 6
95444 Bayreuth

Telefon +49 921 52523
Telefax +49 921 52524
E-Mail info@oberfranken.de
www.oberfranken.de

des. Vorsitzende
Heidrun Piwernetz
Regierungspräsidentin

Vereinsregister
Amtsgericht Bayreuth
Nr. VR 200138

Bankverbindungen
VR Bank Bayreuth-Hof eG
IBAN: DE21 7806 0896 0006 1678 45
BIC: GENODEF1HO1

Sparkasse Bayreuth
IBAN: DE40 7735 0110 0009 0243 32
BIC: BYLADEM1SBT

Die Aktivitäten des Vereins
werden gefördert durch



Bayerisches Staatsministerium für
Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie 



Bayerisches Staatsministerium
der Finanzen und für Heimat 





Koordinierungszentrum Bürgerschaftliches Engagement (KoBE) im Landkreis Kulmbach und die Otto-Friedrich-Universität Bamberg mit dem Lehrstuhl für Allgemeine Psychologie und Methodenlehre. Die Museen im Kulmbacher Mönchshof sind als künftiger Kulturpartner ebenfalls mit dabei. „Für unsere Museen ist es spannend, gemeinsam mit dem Demografie-Kompetenzzentrum Oberfranken und den weiteren Partnern für die wichtige Zielgruppe der Seniorinnen und Senioren an die Arbeit gehen zu können. Ein solches Projekt birgt auch inhaltlich im Rahmen der Museumspädagogik viel Potenzial“, unterstreicht Dr. Helga Metzel, Geschäftsführerin der Museen im Kulmbacher Mönchshof.

"Ohne Kultur wird's still – das haben wir zur Genüge nun alle bemerkt. Für viele ältere Menschen ist das leider auch vor Corona schon Realität gewesen", betont Sabine Distler, Geschäftsführerin Curatorium Altern gestalten, die Notwendigkeit des Projekts.

Zum Kulturpaten kostenlos ausbilden lassen

Im DemKo-Projekt *GenussKultur* gibt es sogenannte Kulturgäste, also teilnehmende Seniorinnen und Senioren, und Kulturpaten. Kulturpaten begleiten auf Wunsch ältere Menschen zu Veranstaltungen und entdecken gemeinsam kulinarische Erinnerungen. "Wir werden immer älter: Das ist erfreulich! Und es ist wunderbar, dass es eine Generation „Silber“ gibt, die aktiv und selbstbewusst ist wie nie zuvor. Alt zu sein bedeutet heute nicht automatisch, hilfsbedürftig oder krank zu sein. Für viele ältere Menschen bietet kulturelle Teilhabe einen Weg, sich neu zu orientieren und individuelle Möglichkeiten von sinnvoller Lebensgestaltung und gesellschaftlichem Engagement zu finden", so Klaus Peter Söllner, Landrat des Landkreises Kulmbach. Ein zentraler Baustein des Projekts ist es, die ehrenamtlich engagierten Bürgerinnen und Bürger im Rahmen einer Schulung auszubilden. Der mehrtägige Online-Kurs vermittelt unter anderem Wissen über das Krankheitsbild Demenz, alterssensible Veranstaltungen und die Organisation von Kulturbesuchen. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer werden nach dem Kurs zertifiziert.

"Es ist ein wunderbares Ehrenamt, das sinnstiftend ist und glücklich macht und zeitlich flexibel machbar ist", freut sich Heike Söllner, Leiterin des Koordinierungszentrums Bürgerschaftliches Engagement (KoBE) am Landratsamt Kulmbach.

Senioren und Kulturpaten gemeinsam auf Spurensuche

Um sich kennenzulernen, werden Teams aus jeweils einem ehrenamtlichen Kulturpaten und einem Kulturgast gebildet. Sie erhalten gemeinsam eine Aufgabe. Der Landkreis Kulmbach steht symbolisch für Genuss-, Bier- und Backkultur. Daher



besteht der erste Arbeitsauftrag darin, sich auf Spurensuche nach ursprünglichen Rezepten zu begeben, die die Senioren mit ihrer eigenen Lebensgeschichte verbinden. Aus den gesammelten Werken wird eine Art Kochbuch entstehen, das den biografischen Hintergrund zu den einzelnen Gerichten erzählt.

Projekt mit wissenschaftlicher Begleitung

Das DemKo-Projekt *GenussKultur* wird von der Otto-Friedrich-Universität Bamberg wissenschaftlich begleitet. Ein Schwerpunkt ist, den Ansatz der Kulturpatenschaft in der lokalen Biografiearbeit zu evaluieren. Auch Altersbilder und Perspektiven der Kulturpaten entsprechend bewertet – vor Beginn der Schulung, danach und schließlich nach den Begegnungen mit den Senioren.

Weitere Landkreise, weitere Themen

In der Zukunft soll das Generationen-Projekt auf weitere oberfränkische Landkreise mit neuen jeweils regionaltypischen Schwerpunkten ausgeweitet werden. Hierbei könnten beispielsweise die Flechtkultur, die Porzellanmalerei oder auch die Spielzeug- und Glasproduktion zentrale Rollen spielen.

Ehrenamtliche Teilnehmerinnen und Teilnehmer gesucht

Bürgerinnen und Bürger, die Kulturpate oder -gast werden möchten, finden alle Informationen zum Projekt sowie zu geplanten Veranstaltungen unter:
<https://www.demografie-oberfranken.de/de/projekte/genusskultur/>

Das Demografie-Kompetenzzentrum Oberfranken

Das Demografie-Kompetenzzentrum Oberfranken (DemKo) ist ein Projekt der Entwicklungsagentur Oberfranken Offensiv e.V. und wird vom Bayerischen Staatsministerium der Finanzen und für Heimat unter Leitung von Staatsminister Albert Füracker gefördert. Es ist Ansprechpartner für oberfränkische Kommunen, kommunale Spitzenverbände, Kammern, regionale Entwicklungsinitiativen, Unternehmen, Vereine und Verbände, Kirchen und Stiftungen, bürgerschaftliche Initiativen, engagierte Bürger und Medien. Mit einer Vielzahl an Partnern hat das DemKo in Oberfranken Projekte in verschiedenen Strukturbereichen modellhaft umgesetzt. Es bündelt Potenziale und unterstützt oberfränkische Kommunen, Unternehmen und andere lokale Initiativen bei ihrer Anstrengung zur Sicherung der Zukunftsfähigkeit Oberfrankens.



Oberfranken Offensiv

Oberfranken Offensiv e.V. ist eine der mitgliederstärksten Regionalinitiativen Deutschlands und Impulsgeber innovativer Projekte. Die Stärken Oberfrankens vor dem Hintergrund des demografischen Wandels auszubauen und so die Zukunftsregion Oberfranken mitzugestalten, ist die Kernaufgabe der Entwicklungsagentur. Der Verein versteht sich als wichtige Klammer, die sich lösungsorientiert und aktiv für die kommunale und regionale Entwicklung Oberfrankens einsetzt, Synergien nutzt, Kompetenzen bündelt und die Region in ihrer positiven Wahrnehmung im Innen- und Außenverhältnis erfolgreich weiterentwickelt. Im Verein engagieren sich Kommunen, Unternehmen, Institutionen, Verbände und Privatpersonen. Mehr Infos erhalten Sie unter: www.oberfranken.de

Bilder:

01: Heidrun Piwernetz, Regierungspräsidentin Oberfranken, Vorsitzende Oberfranken Offensiv e.V.

02: v.l.n.r.: Ute Hopperdietzel, Leiterin Fachstelle Pflege und Demenz, Oberfranken, Heike Söllner, Leiterin des Koordinierungszentrums Bürgerschaftliches Engagement (KoBE) am Landratsamt Kulmbach, Erhard Hildner, Seniorenbeauftragter Landkreis Kulmbach, Christina Flauder, Vorsitzende des Seniorenbeirats der Stadt Kulmbach, Sabine Distler, Geschäftsführerin Curatorium Altern gestalten, Klaus Peter Söllner, Landrat Landkreis Kulmbach, Heidrun Piwernetz, Regierungspräsidentin Oberfranken, Vorsitzende Oberfranken Offensiv e.V., Ingo Lehmann, Oberbürgermeister Stadt Kulmbach, Norbert Heimbeck, Geschäftsführer Genussregion Oberfranken e.V., Dr. Helga Metzel, Geschäftsführerin Museen im Kulmbacher Mönchshof e.V.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:

Demografie-Kompetenzzentrum Oberfranken
Frau Sandra Wolf
T +49 9261 308635-7
F +49 9261 308635-4
E-Mail: wolf@demografie-oberfranken.de